

EP-WS-01-079-3 Was uns schützt.

Antragsteller*in: Jan Schmid (LV Berlin)

Änderungsantrag zu EP-WS-01

Von Zeile 79 bis 85 löschen:

~~Dabei sind wir bereit, über unseren Schatten zu springen, wenn es bedeutet, dass wir dadurch gemeinsam vorankommen. Verantwortung nämlich, die nicht aufgesetzt, sondern ernst ist, bedeutet immer auch Kompromiss. Europäischer Fortschritt war gerade in einem Europa der Vielfalt nie die vermeintlich reine Lehre, nie dafür oder dagegen, nie schwarz oder weiß. Wer deshalb den Kompromiss als solchen ablehnt, dem geht es ums Rechthaben, nicht darum, Lösungen zu finden; der nimmt hin, dass das Vertrauen in die Demokratie erodiert; der nimmt in Kauf, dass die Einheit Europas leidet.~~

Begründung

Wir finden es grundsätzlich gut, dass unsere Partei kompromissfähig ist und es uns am Ende immer um die Sache und um Lösungen geht. **Denn wer eine Alles-oder-Nichts-Strategie fährt, setzt meistens Nichts um.** Und das können wir Grüne uns angesichts der vielen Krisen in der Welt nicht leisten.

Allerdings empfinden wir das Wahlprogramm nicht als den richtigen Ort diese Kompromissfähigkeit zu betonen, und erst recht nicht in der Präambel. Hier könnte dieser Absatz von Leser*innen so verstanden werden, dass sie die folgenden Seiten nicht ernstnehmen müssen, da "die Grünen am Ende eh umfallen". Wir möchten aber während des Wahlkampfes für jede Forderung in diesem Programm bis in den letzten Nebensatz hinein kämpfen und wollen dabei ernstgenommen werden. **Lasst uns also über Kompromisse nach der Wahl sprechen!**

weitere Antragsteller*innen

Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Manuel Rivera (KV Berlin-Mitte); Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Miriam Wirsing (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Paul Bonte (KV Frankfurt-Oder); Katinka Wellnitz (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Carolin Miehle (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Ali Khademolhosseini (KV Erlangen-Stadt); Paul Widdra (KV Berlin-Pankow); Hugo Gisi Klement (KV Berlin-Reinickendorf); Aeneas Niklas Marxen (KV Berlin-Reinickendorf); Thomas Rost (KV Berlin-Reinickendorf); Nils Theinert (KV Berlin-Mitte); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln); sowie 48 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.